

Fußverkehrs-Checks NRW 2020

Dienstag, 17.11.2020



Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Verkehrsmanagement



ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW



Ministerium für Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen





Tagesordnung

17:00 – 17:05 Uhr	Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde <i>Florian Reeh, Leiter des Amtes für Verkehrsmanagement; Stadt Düsseldorf</i>
Rückblick	
17:05 – 17:10 Uhr	Die Fußverkehrs-Checks in Düsseldorf – Was haben wir gemacht? <i>Andrea Fromberg; Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
Ergebnis	
17:10 – 18:35 Uhr	Die Fußverkehrs-Checks in Düsseldorf – Was waren die inhaltlichen Schwerpunkte und was sind unsere Maßnahmenempfehlungen? <i>Andrea Fromberg und Kirsten Niklas, Planungsbüro VIA eG, Köln</i> Diskussion der Maßnahmenempfehlungen in Themenblocks per Chatfunktion
18:35 – 18:45 Uhr	Kurze Zusammenfassung der Diskussion <i>Andrea Fromberg und Kirsten Niklas Planungsbüro VIA eG, Köln</i>
Ausblick	
18:45 – 19:00 Uhr	Die Fußverkehrs-Checks in Düsseldorf: Wie geht es weiter? <i>Sarah Heising und Markus Schneider, Amt für Verkehrsmanagement/Strategische Mobilitätsplanung, Stadt Düsseldorf</i> <i>und</i> <i>Dr. Inga Molenda, Zukunftsnetz Mobilität NRW</i>



Begrüßung und kurze Vorstellung

Florian Reeh
Amtsleiter
Amt für Verkehrsmanagement

Fußverkehrs-Checks NRW





Was haben wir gemacht?
Was waren die inhaltlichen
Schwerpunkte?

Andrea Fromberg
Planungsbüro VIA, Köln

Fußverkehrs-Checks NRW





Arbeitsprogramm Fußverkehrs-Checks

Do, 17.09.20

Auftakt-Workshop: Einbindung Bürgerschaft und
unterschiedliche Akteur*innen

Di, 29.09.20 16:00 Uhr

Begehung der ersten Route in Gerresheim

Mi, 30.09.20 16:00 Uhr

Begehung der zweiten Route in Lichtenbroich/Unterrath

heute

Di, 17.11.20 17:00 Uhr

**digitaler Abschluss-Workshop: Vorstellung der
Ergebnisse und
Diskussion mit den Teilnehmenden**

Vorbereitungen zum Fußverkehrs-Check



Auftakt-Workshop



2 Begehungen



Digitaler Abschluss-Workshop

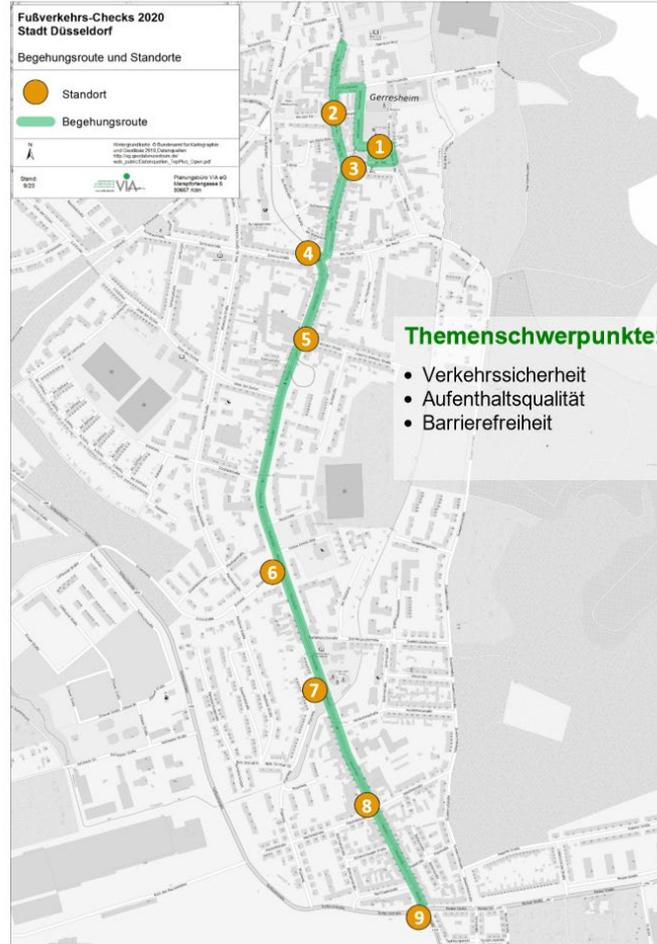


Nachbereitung des Fußverkehrs-Checks



Di, 29.09. 16:00 Uhr

Begehung in Gerresheim





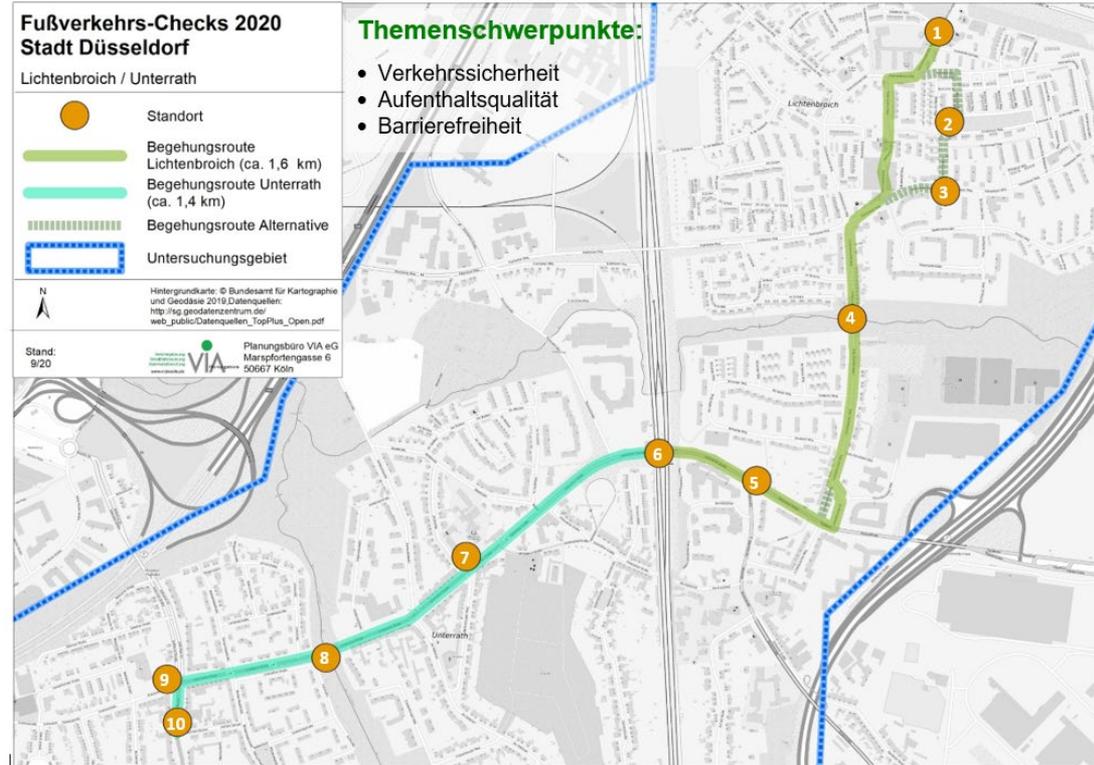
Impressionen aus der Begehung in Gerresheim





Mi, 30.09. 16:00 Uhr

Begehung
in **Lichtenbroich/**
Unterrath





Impressionen aus der Begehung in **Lichtenbroich / Unterrath**





Thematische Schwerpunkte





Bewertung der Maßnahmen nach den Bedürfnissen von zu Fuß Gehenden

Sicherheit als Basis für das zu Fuß Gehen:

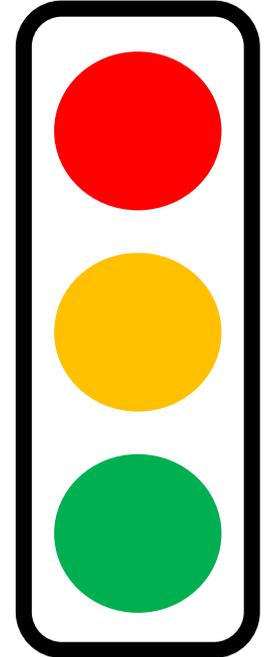
- als objektive Verkehrssicherheit (u.a. nach Unfallstatistik), auch mit unterschätzten Risiken (z.B. für stark Sehbehinderte)
- als subjektive Unsicherheit, mit Tendenz zur Mobilitätseinschränkung v.a. bei Älteren oder aus Elternsicht für ihre Kinder

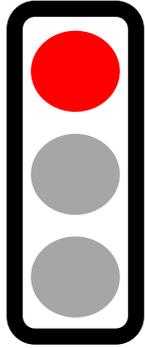
Einschränkung der Bewegungsfreiheit wirkt hindernd auf Menschen mit Handicap:

- langes Warten an der Ampel, kurze Grünzeiten
- erzwungene Umwege, Stufen (v.a. für Gehbehinderte)
- Oberflächenmängel

Attraktivität

- Freude an der ungestörten Bewegung nebeneinander zu Fuß
- einladende Orte zum Sitzen, für Sozialkontakte
- städtebaulich verträgliche Straßenraumgestaltung





Sicherheit

Querungen optimieren





Querungen optimieren

Beschreibung der Situation:

- viele Schulkinder nutzen diesen Weg
- viel Elterntaxi-Verkehr
- zu hohe Kfz-Geschwindigkeit
- Hecke versperrt die Sicht

Maßnahmenempfehlung:

- Einspurigkeit durch vorgezogene Seitenräume kurzfristig: markieren, abpollern mittelfristig: umbauen
- Barrierefreie Querungsstelle schaffen differenzierte Bordhöhen Bodenindikatoren



Krahenburgstraße (L)



Querungen optimieren

Beschreibung der Situation:

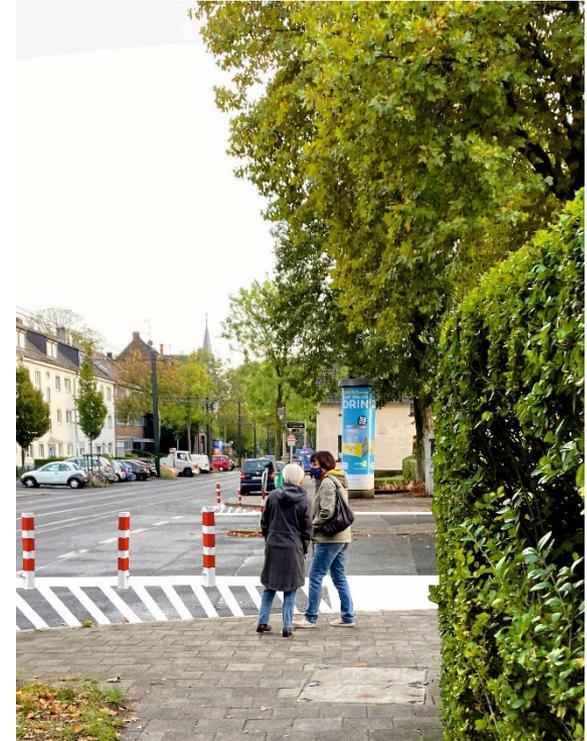
- **überbreite Einmündung:
Kfz biegen zu schnell
ein/ab**
- **Nullabsenkung fehlt auf
Mittelinsel**
- **Kfz parken Querung zu**

Maßnahmenempfehlung:

- **vorgezogene Seitenräume
kurzfristig: markieren, abpollern
mittelfristig: umbauen**
- **Barrierefreie Querungsstelle
schaffen
differenzierte Bordhöhen
Bodenindikatoren**



Heyestraße / Sichelstraße (G)





Querungen optimieren

Beschreibung der Situation:

- **Kfz fahren am Ortseingang zu schnell**
- **gesicherte Querung an Bushaltestelle fehlt**
- **Neubebauung verursacht mehr Querungsbedarf**

Maßnahmenempfehlung:

- **Querungshilfe prüfen**
- **Geschwindigkeitsüberwachung**
- **Alternative auf Wanheimer Straße attraktiver gestalten**

Volkardeyer Weg (L)





Querungen optimieren

Beschreibung der Situation:

- **Kfz fahren zu schnell**
- **gesicherte Querung fehlt**
- **Neubau Kita und Jugendzentrum**
- **attraktive Grünverbindung am Kettelbach**

Maßnahmenempfehlung:

- **Querungshilfe prüfen**
- **Geschwindigkeitsüberwachung**
- **Kfz-Parken umorganisieren
(Sichtdreiecke frei halten)**

Lichtenbroicher Weg (L)





Querungen optimieren

Beschreibung der Situation:

- **8 Unfälle mit Fußverkehr in 5 Jahren**
- **Kfz fahren zu schnell**
- **hoher Querungsbedarf**
- **gesicherte Querung fehlt**

Maßnahmenempfehlung:

- **Installation einer Ampel (ggf. auch als „Dunkel-Ampel“)**
- **Geschwindigkeitsreduktion auf der Heyestraße**



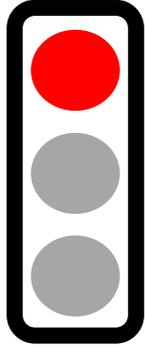
Heyestraße/Hatzfeldstraße (G)



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Querungen optimieren





Ampeln
fußgängerfreundlich
gestalten

Sicherheit





Ampeln fußgängerfreundlicher schalten

Hamborner Straße / Parsevalstraße (U)

Beschreibung der Situation:

- **akustisches Signal für Sehbehinderte fehlt**
- **zu hohe Kfz-Geschwindigkeiten durch freilaufenden Rechtsabbiegefahrstreifen**
- **Fußgängergrün zu kurz**
- **oft nur zweizügig querbar**

Maßnahmenempfehlung:

- **Nachrüstung akustisches Signal**
- **Fußgängerfreundlichere Ampelschaltung**
- **Rückbau freier Rechtsabbieger**
- ✓ **Barrierefreie Ausbauplanung existiert bereits!**





Ampeln fußgängerfreundlicher schalten

Hamborner Straße / Kürtenstraße (U)

Beschreibung der Situation:

- **4 Fußgängerunfälle in 5 Jahren**
- **es ist zu vermuten, dass rechtsabbiegende Kfz in das Fußgängergrün fahren**
- **Fußgängergrün zu kurz**

Maßnahmenempfehlung:

- **mikroskopische Unfallanalyse**
- **fußgängerfreundlichere Ampelschaltung: längere Grünphase bzw. ggf. auch eigene Grünphase**

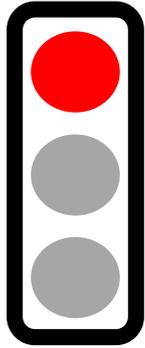




Rückfragen zum Schwerpunktthema

Ampeln fußgängerfreundlich gestalten





Sicherheit

Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr entschärfen





Konflikte Rad- und Fußverkehr entschärfen

Benderstraße und Schönaustraße (G)

Beschreibung der Situation:

- **Flächenkonflikte zwischen Fuß- und Radverkehr**
- **Radverkehrsführung ist nicht klar erkennbar**
- **5 Fußunfälle in 5 Jahren**
- **Fußgängergrün kurz**
- **Anforderungszeiten zu lang**



Maßnahmenempfehlung:

- **fußgängerfreundlichere Ampelschaltung: längere Grünphase, keine Anforderung, sondern Integration in Ampelumläufe**
- **Radverkehr auf Fahrbahn führen, Aufstellflächen für Radverkehr markieren, Radverkehr in Ampel integrieren**
- **Seitenräume umbauen: rotes Radwegpflaster entfernen**



Konflikte Rad- und Fußverkehr entschärfen

Beschreibung der Situation:

- **Flächenkonflikte zwischen Fuß- und Radverkehr**
- **hohe Fußverkehrsfrequenz**
- **Benutzungspflicht auf unebenem und untermäßigem Radweg**
- **unübersichtliche Führung des Radverkehrs an parkenden Kfz und Hausvorsprüngen**



Kalkumer Straße (U)



Maßnahmenempfehlung:

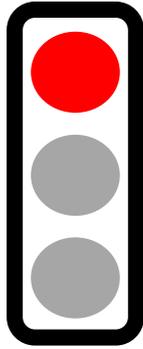
- **Radverkehr auf Radfahrstreifen auf Fahrbahn führen,**
- **Aufstellflächen für Radverkehr markieren, Radverkehr in Ampel integrieren**
- **Seitenräume sanieren und rotes Radwegpflaster entfernen**
- **Schrägparken in Längsparken umorganisieren**



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Konflikte zwischen Rad- und Fußverkehr





Sicherheit

Kfz-Geschwindigkeit
reduzieren



Kfz-Geschwindigkeit reduzieren

Beschreibung der Situation:

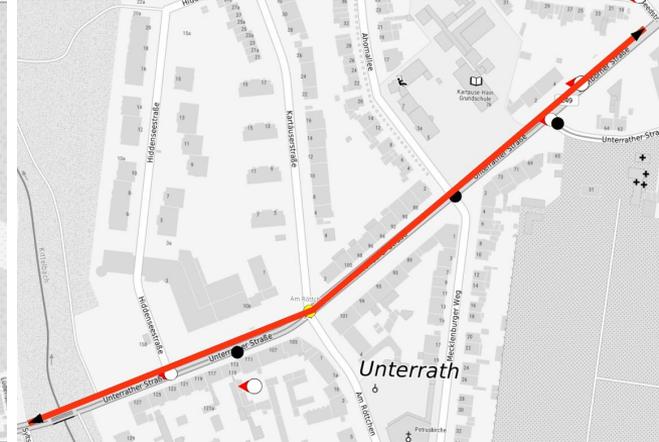
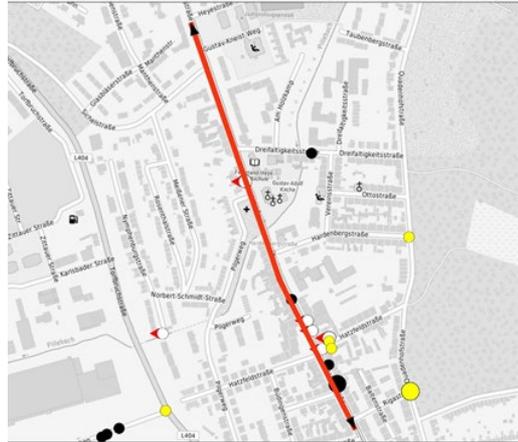
- einige Unfälle mit Fußgänger-Beteiligung
- zu hohe Kfz-Geschwindigkeiten
- keine Geschwindigkeitsreduktion an Schulen, Senioreneinrichtungen, etc.
- eingeschränkte städtebaulich verträgliche Straßenraumgestaltung

Maßnahmenempfehlung:

Es sollte geprüft werden, ob

- eine Geschwindigkeitsreduktion nach §45, Art. 9 Nr. 6 StVO, ggf. auch aus Lärmschutzgründen möglich ist,
- Querungen gesichert werden können
- und Seitenräume barrierefrei und attraktiv gestaltet werden können.

Heyestraße (G) und Unterrather Straße (U)





Kfz-Geschwindigkeit reduzieren

Beschreibung der Situation:

- **sehr enge Straßenräume ohne Nebenanlagen**
- **Knotenpunkte schlecht einsehbar**
- **zu hohe Kfz-Geschwindigkeiten**
- **hoher Parkdruck, auch Fremdarker Flughafen**

Maßnahmenempfehlung:

- **Verkehrsberuhigten Bereich ausweiten, um Geschwindigkeit zu reduzieren und zu Fuß Gehenden ein Fortbewegungs- und Aufenthaltsrecht zu geben, Kinderspiel ist überall möglich**
- **Kfz-Parkstände definieren**
- **ggf. Anwohnerpark-Zone einführen**

Siedlung am Bockumer Weg (L)

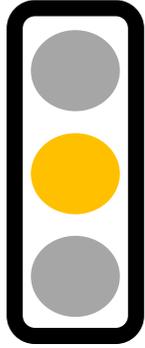




Rückfragen zum Schwerpunktthema

Kfz-Geschwindigkeiten reduzieren





Oberflächen optimieren

Einschränkung





Oberflächen optimieren



- **Gehwegschäden ausbessern (laufendes Geschäft der Verwaltung)**
- **Standards für Barrierefreiheit in historischen Stadtgestaltungen**

Beispiele:

- Knotenpunkt Gericusstraße/Gräulinger Straße
- Hamborner Straße

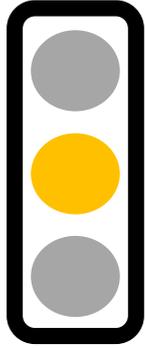




Rückfragen zum Schwerpunktthema

Oberflächen optimieren





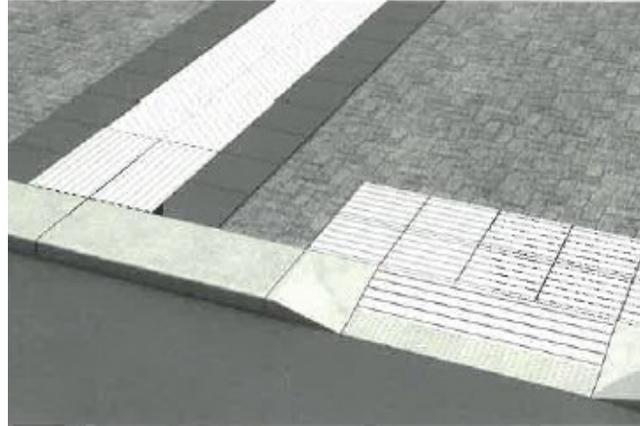
Bordsteine absenken

Einschränkung





Differenzierte Bordhöhen



Quelle: Kohaupt 2015: 95

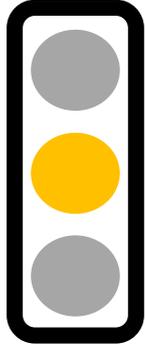
- **Wenn die Platzverhältnisse es zulassen, sollten Doppelborde an Querungsstellen angelegt werden, um den Anforderungen von Mobilitäts- und Seheingeschränkten gerecht zu werden.**
- **Differenzierte Bordhöhe an Querungsstellen: 0 cm und > 4 cm, meist 6 cm**



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Differenzierte Bordhöhen





Einschränkung

Treppen umbauen





Treppen umbauen

Beschreibung der Situation:

- hohe Fußverkehrsfrequenz
- Treppen sind nicht barrierefrei
- barrierefreier Zugang in Siedlung am Mintarder Weg nur über Umweg möglich

Maßnahmenempfehlung:

- Prüfung des Einbaus einer barrierefreien Rampe

Treppe S-Bahn Unterrath (U)





Treppen umbauen

Alter Markt (G)

Beschreibung der Situation:

- hohe Aufenthaltsqualität
- Treppen sind nicht barrierefrei: für Menschen mit Rollstuhl/Rollator nicht zu überwinden, für Sehbehinderte nicht sichtbar

Maßnahmenempfehlung:

- kurzfristig:
Kontraststreifen anbringen
- Langfristig:
Umbau ohne Treppenstufen,
weitere Kfz-Verkehrsreduzierung



Treppen umbauen: Kontrastreiche Gestaltung

Damit Treppen besser erkannt werden, sollten alle Stufen Vorderkantmarkierungen aufweisen.



Quelle: <https://www.nuedling.de/betonelemente/produkte/treppen-stufen-podeste/blockstufe-mit-contraststreifen/>



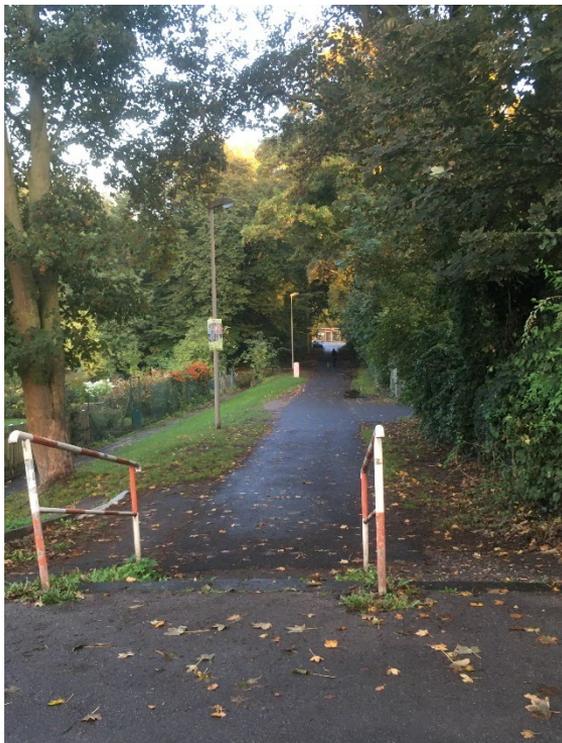
Treppen umbauen

Beschreibung der Situation:

- **Wichtige Fußverkehrsroute, da Zugang zum Friedhof**
- **Treppen sind nicht barrierefrei: für Sehbehinderte nicht sichtbar**
- **Rampe nicht barrierefrei: für Menschen mit Rollstuhl/Rollator zu steil**

Maßnahmenempfehlung:

- **kurzfristig: Kontraststreifen anbringen**
- **Langfristig: Umbau in barrierefreie Rampe ohne Treppenstufen**



Friedrich-Wilhelm-Straße (G)

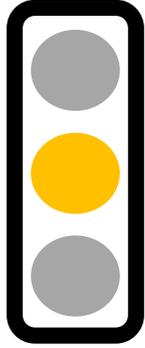




Rückfragen zum Schwerpunktthema

Treppen umbauen





Tastkanten, Leitlinien

Einschränkung





Tastkanten, Leitlinien, Poller

Beispiel für Leitlinien an Ampel



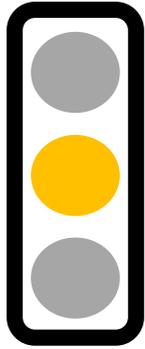
- **Blinde und seheingeschränkte Menschen benötigen kontrastreich gestaltete Leitlinien und Aufmerksamkeitsfelder, um sich ohne Hilfe bewegen zu können.**
- **Sperrpfosten sollten auch bei Dunkelheit sichtbar sein. Falls sie nicht entfernt werden können, sollten sie markiert werden.**
- **Ketten zwischen Pollern sollten entfernt oder (nur in Ausnahmefällen!) kontraststark markiert werden.**



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Tastkanten, Leitlinien





Einschränkung

Hindernisse:
Poller, Einbauten,
Möblierung,
Werbetafeln





Hindernisse: Poller, Einbauten, Möblierung, Werbetafeln

Beschreibung der Situation:

- **Poller überall, z.T. mitten auf Gehwegen**
- **kein Kontrast: potenzielle Gefahrenquelle für Sehbehinderte**

Maßnahmenempfehlung:

- **prüfen, ob einzelne Poller ganz entfernt werden können**
- **wenn nicht: kontrastreiche Gestaltung**
- **Poller auf Radwegen: markieren**

Krahnenburgstraße (L)

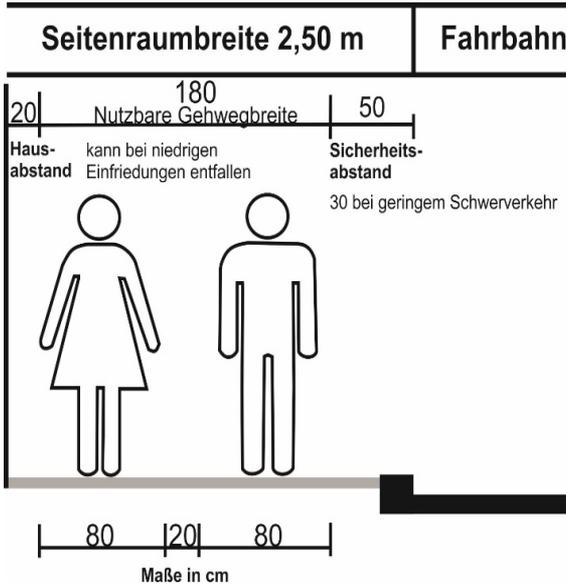


Gräulingergstraße (G)



Hindernisse: Poller, Einbauten, Möblierung, Werbetafeln

Lichtenbroicher Weg (L)



Forschungsgesellschaft für
Straßen- und Verkehrswesen
– FGSV; Empfehlungen für
Fußgängerverkehrsanlagen –
EFA. Köln 2002, S. 16



➤ Regelfall 2,50 m Gehwegbreite



Hindernisse: Poller, Einbauten, Möblierung, Werbetafeln

Beschreibung der Situation:

- Gehwege z.T. durch Außengastronomie zugestellt
- Werbetafeln
- Ketten zwischen Pollern

Maßnahmenempfehlung:

- Gehbahnen definieren und freihalten
- Barrieren entfernen
- Kommunikation mit Einzelhandel und Gastronomie
- Ketten entfernen



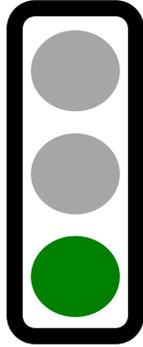
Kölner Tor bis Alter Markt (G)



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Hindernisse:
Poller, Einbauten, Möblierung,
Werbetafeln





Attraktivität

Aufenthaltsqualität





Aufenthaltsqualität

Beschreibung der Situation:

- **Oberflächenunebenheiten**
- **taktiler Leitsystem fehlt**
- **Außergastronomie stellt Gehbahnen zu**
- **Sitzmöglichkeiten im Schatten fehlen**

Maßnahmenempfehlung:

- **kurzfristig:**
 - **Oberflächenunebenheiten beseitigen (ggf. Harz)**
 - **Einbau von Laufbahnen**
 - **Einbau taktiler Leitsystem an zentralen Querungsstellen**
 - **Möblierung optimieren**

➤ Denkmalschutz

Kölner Tor (G)



Beispiel Konstanz



Aufenthaltsqualität: Möblierung

Stadtmöblierungskonzept Düsseldorf



multifunktional



platzsparend



seniorengerecht



Düsseldorf Nähe trifft Freiheit

Quelle:
<https://www.duesseldorf.de/verkehrsmanagement/verkehrsmanagement/raeume-und-plaetze/stadtmoeblierung.html>



Aufenthaltsqualität

Gerricusplatz (G)

Beschreibung der Situation:

- **Oberflächenunebenheiten**
- **taktiler Leitsystem fehlt**
- **viel Kfz-Verkehr um Platz herum: Lärmbelastung!**

Maßnahmenempfehlung:

- **kurzfristig:
Oberflächenunebenheiten beseitigen (ggf. Harz)**
- **Einbau von Laufbahnen**
- **Einbau taktiler Leitsystem**
- **prüfen, ob Alter Markt an Ostseite gesperrt werden kann**

➤ Denkmalschutz





Aufenthaltsqualität

Beschreibung der Situation:

- **Eingang in Fußgängerzone des Stadtteilzentrums wird durch parkende Kfz versperrt**

Maßnahmenempfehlung:

- **fahrbahnnah Abpollern an öffentlichen Flächen (rotes Pflaster)**
- **ggf. Verhandlung mit Privateigentümer zur Umorganisation der privaten Parkplätze (Längs- statt Senkrechtparken oder Parkplätze ganz entfernen)**

Stadtteilzentrum Matthiaskirchweg (L)





Aufenthaltsqualität

Beschreibung der Situation:

- **Überdimensionierter Knotenpunkt als Einfahrt in Tempo 30-Zone**
- **umwegige Führung des Fußverkehrs**
- **taktiler Leitsystem fehlt**
- **Ketten zwischen Pollern**

Maßnahmenempfehlung:

- **Umgestaltung des Knotenpunktes (ggf. kurzfristig mit Markierungen und Pollern)**
- **direkte, fahrbahnahe Querung für Fußverkehr ermöglichen**

Hamborner Straße/Beedstraße (U)

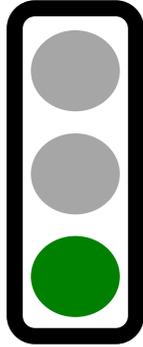




Rückfragen zum Schwerpunktthema

Aufenthaltsqualität





Mobilitätsberatung an Schulen

Attraktivität





Schulweg Krahenburgstraße

Beschreibung der Situation :

- **viele Schüler und Schülerinnen sind hier unterwegs**
- **viele Eltern-Taxis**
- **geringe Wegebreiten direkt vor der Schule**

Maßnahmenempfehlung:

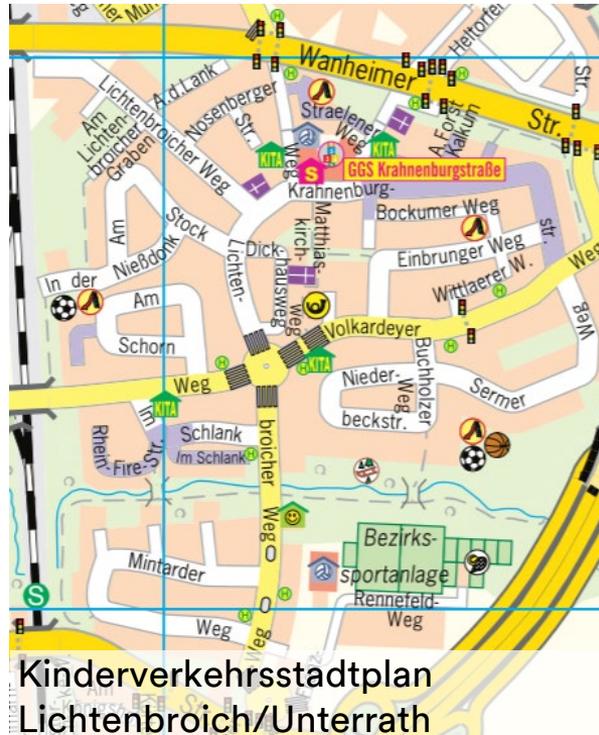
- **Elternhaltestellen einrichten**
- **Teilnahme der Schule an den Angeboten des Amtes für Verkehrsmanagement (z.B. Walk-to-school-Days, Verkehrssicherheitstage, Pedibusse)**



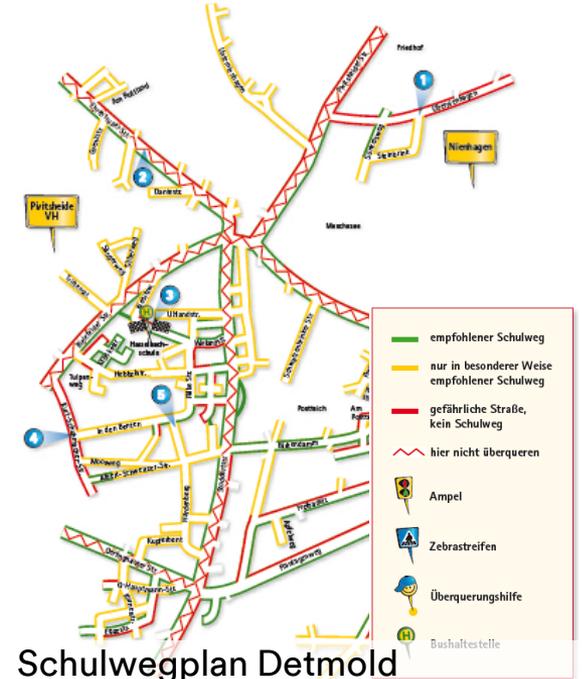
Eigenständige Mobilität der Schüler*innen fördern



Zusatzschild Hol- und Bringzone
Düsseldorf



Kinderverkehrsstadtplan
Lichtenbroich/Unterrath



Schulwegplan Detmold
Hasselbachschule



Unterstützungsangebote: Kampagnen



Walk-to-school-Day 2019
Düsseldorf

61 Amt für Verkehrsmanagement



Düsseldorf Nähe trifft Freiheit



Rückfragen zum Schwerpunktthema

Mobilitätsberatung an Schulen





Übersichtskarte: Maßnahmen in Gerresheim



Fußverkehrs-Checks 2020 Düsseldorf - Gerresheim

Maßnahmenempfehlungen

- Straßenraum umgestalten und Barrierefreiheit optimieren
- Barrierefreiheit optimieren
- Straßenraum umgestalten und Querungsstelle optimieren
- Querungsstelle optimieren
- Oberfläche sanieren
- Straßenraum umgestalten und barrierefreien Seitenraum sichern
- - - Kfz-Geschwindigkeit reduzieren und Kfz-Parken umorganisieren
- Begehrtsroute



Hintergrundkarte: © Bundesamt für Kartographie
und Geodäsie 2019, Datenquellen:
http://mg.geodatenzentrum.de/wms_public/Catagorien_TopPlus_Open.pdf

Stand:
11/2020



Planungsbüro VIA eG
Marspfortengasse 6
50067 Köln

Übersichtskarte: Maßnahmen in Lichtenbroich / Unterrath



Fußverkehrs-Checks 2020 Düsseldorf Unterrath - Lichtenbroich Maßnahmenempfehlungen

- Barrierfreiheit optimieren
- Querungsstelle einrichten / optimieren
- Lichtsignalanlage ("Ampel") optimieren
- Kfz-Parken umorganisieren
- Straßenraum umgestalten
- ■ ■ Straßenraum umgestalten
- ■ ■ Gehweg optimieren / Neubau
- Kfz-Geschwindigkeit reduzieren
- Begehungsrouten

N
A
Hintergrundkarte: © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2019, OpenStreetMap
https://www.openstreetmap.org
www.via-planungsbuero.de/via_Plan_Opener.pdf
Stand: 11/2020
Planungsbüro VIA AG
Merseburgerstraße 6
50667 Köln



Wie geht es weiter?

Dr. Inga Molenda
Zukunftsnetz Mobilität NRW
Rhein-Ruhr

Sarah Heising, Markus Schneider
Stadt Düsseldorf, Amt für
Verkehrsmanagement

Fußverkehrs-Checks NRW





**Wir danken für Ihre Unterstützung
und wünschen Ihnen einen guten Abend!**



Quellenverzeichnis Fotos (Wenn nicht auf den Seiten angegeben):



Quelle: Zukunftsnetz Mobilität NRW



Quelle: Ingo Lammert



Ausschnitt Kinderverkehrsstadtplan Lichtenbroich/Unterrath

Quelle: https://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt66/verkehrsmanagement/pdf/Kinderverkehrsstadtplaene/kvs_lichtenbroich_unterrath.pdf



Schulwegplan Detmold Hasselbachschule

Quelle: https://polizei.nrw/sites/default/files/2016-11/Detmold_Hasselbachschule.pdf



Fotoausschnitt Walk-to-school-Day 2019 in Düsseldorf (Foto Ingo Lammert)

Quelle: <https://www.duesseldorf.de/medienportal/pressemitteilung/pld/internationaler-walk-to-school-day.html>



Quelle: Zukunftsnetz Mobilität NRW (<https://www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/schulen>)

Weitere Fotos: Planungsbüro VIA eG